

Neue Ausbildungspartner

Im neuen Studienjahrgang 2010, der im Oktober das Studium mit der Theoriephase begonnen hat, sind folgende Ausbildungsfirmen neu hinzugekommen:

- Carl Zeiss AG, Oberkochen, Optische und optoelektronische Industrie
- Circle of Dreams, Aalen, Veranstaltungsagentur
- EOS Sicherheitsdienst GmbH & Co. KG, Heidenheim
- Huss Licht & Ton GmbH & Co. KG, Langenau, Licht- und Tontechnik
- K. Liga GmbH & Co. KG, München, Werbeagentur
- Phoenix Solar AG, Ulm, Photovoltaik-Anlagen/Solar-Kraftwerke
- projektteam AG, Bopfingen, Werbeagentur
- Schleich GmbH, Schwäbisch Gmünd, Spielzeug-Hersteller
- Stadt Schwäbisch Gmünd, Amt für Medien und Kommunikation

Medien-Studentin Jennifer Pribil gewinnt Preis für die beste Bachelorarbeit im Bereich Medien/E-Business

„Entwicklung eines Geschäftsmodells im Bereich Social Media für den Deutschen Sparkassenverlag als Marktbearbeitungsinstrument der Sparkassen für die Zielgruppe ‚Junge Erwachsene‘“ - so lautet der Titel der Bachelorarbeit, mit der Jennifer Pribil den Preis für die beste Arbeit im Bereich Medien/E-Business gewonnen hat. Dabei konnte unsere Absolventin des Studienjahrgangs 2007 sich mit ihrer hervorragenden Arbeit gegen die harte Konkurrenz aus dem hauseigenen Lager der Wirtschaftsinformatik durchsetzen. DH-Rektor Prof. Träger würdigte in seiner Ansprache bei der Preisverleihung das empirisch fundierte und umfassende Konzept für die inhaltliche Ausgestaltung, Einführung und Vermarktung der Social-Media-Dienstleistungen, das sie für ihre Ausbildungsfirma, den Deutschen Sparkassen-Verlag in Stuttgart, er-



arbeitet hat. Auch mit ihren sonstigen Studienleistungen weiß Frau Pribil zu überzeugen: Mit einer Gesamt-Abschlussnote von 1,4 ist sie die beste Absolventin ihres Kursjahrgangs.

Der Preis, der jedes Jahr vom Pressehaus Heidenheim gestiftet wird, wurde auf der diesjährigen Absolventenfeier der DH Heidenheim am 3. Dezember durch Verlagsleiter Eberhard Looser im Congress Centrum Heidenheim überreicht.

Zulassungsmöglichkeiten zum Studium erneut erweitert

Noch vor wenigen Jahren hatten praktisch alle Studienanfänger an unserer „Vorgängereinrichtung“, der Berufsakademie, Abitur. Die Umwandlung zur Dualen Hochschule bzw. die Verleihung des Hochschulstatus hat noch andere Zugangsmöglichkeiten zum DH-Studium eröffnet, die zudem in der Vergangenheit ständig erweitert wurden – dadurch, dass wir nun unter das Landeshochschulgesetz und damit auch unter die sog. Berufszugangsverordnung (Berufstätigenhochschulzugangsverordnung) fallen. So besteht schon etwas länger die Möglichkeit, unabhängig von der Art des Schulabschlusses, über eine anerkannte berufliche Fortbildung (z.B. als Fachwirt/in IHK, Betriebswirt/in HWK oder Meister), für die man in aller Regel über eine Erstausbildung verfügen muss, zum Studium zugelassen zu werden. In unserem Studiengang gibt es bereits zwei Studenten, die über diesen Weg die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt haben. Ganz neu ist nun, dass unter bestimmten Voraussetzungen auch beruflich qualifizierte ohne berufliche Fortbildung studieren dürfen – nämlich dann, wenn sie über eine berufliche Erstausbildung sowie drei Jahre Berufserfahrung z.B. im wirtschaftlichen Bereich verfügen, um ein DH-Studium im BWL-Bereich (zu dem auch der Studiengang Medien & Kommunikation gehört) aufnehmen zu können. In diesem Fall muss ferner eine Eingangsprüfung bestanden werden. Eine solche Zulassungsprüfung müssen auch Bewerber mit FH-Reife absolvieren, die übrigens in diesem Jahr bereits 10 % aller Studienanfänger im Bereich Wirtschaft ausmachen; in den Studienbereichen Technik und Sozialwesen liegt dieser Anteil sogar noch deutlich darüber.

Unfallversicherung von DH-Studenten

Anfang Oktober wurden Sie von uns darüber informiert, dass unsere Studenten ab sofort nicht mehr der Sozialversicherungspflicht unterliegen; dementsprechend waren die Versicherungsverhältnisse unserer Studenten der Jahrgänge 2008 bis 2010 umzustellen. Was aber die Unfallversicherung anbelangt, hat die Unfallkasse Baden-Württemberg vor Kurzem mitgeteilt, dass der Versicherungsschutz für DH-Studenten während der Praxisphase wie bisher über die betriebliche Unfallversicherung besteht bzw. dadurch, dass die Studenten bei den zuständigen betrieblichen Unfallversicherungsträgern zu melden seien. Ebenso besteht weiterhin Unfallschutz in den wissenschaftlichen Ausbildungsphasen über die Unfallkasse Baden-Württemberg. Es ist bemerkenswert und überraschend, dass die Unfallkasse damit zu einer anderen Einschätzung der Situation unserer Studenten kommt als die Sozialversicherungen: Aus deren Sicht gelten unsere Studierenden ausschließlich als Studenten, für die Unfallkasse sind sie das nur während der Theoriephasen – und werden in den Praxisphasen als „normale“ Auszubildende angesehen.

Medien-Studenten entwickeln neues Layout für das Königsbronner Wochenblatt

Im letzten „Mitschnitt“ wurde bereits darüber berichtet, dass von unseren Studenten des Jahrgangs 2009 ein neues Corporate Design für die Gemeinde Königsbronn entwickelt wurde, das sich mittlerweile z.B. im Internet-Auftritt der Gemeinde wiederfindet. Mit den diesjährigen Studienanfängern wurde die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Königsbronn nun fortgesetzt.

Diesmal ging es darum, dem optisch etwas in die Jahre gekommenen Gemeindeblatt „Rund um den Herwartstein“ einen zeitgemäßen „Anstrich“ zu verpassen; es soll übersichtlicher, einheitlicher und den neuen CD-Gestaltungsrichtlinien konform aufgesetzt werden. Vier studentische Teams hatten dabei konkret die Aufgabe, ein Gestaltungsraster mit Satzspiegel, Spaltenbreite, Rasterfeldern und Schrifteneinsatz festzulegen und in einer beispielhaften kompletten Auflage des Wochenblatts umzusetzen.



Die Entwürfe wurden dann in der letzten Semesterwoche am 20.12. den begeisterten Königsbronner Bürgern vor Ort in der schönen Ambiente der Hammerschmiede präsentiert. Der Gemeinderat wird nun Anfang nächsten Jahres entscheiden, welcher der Entwürfe in welcher Form umgesetzt wird.



Studienstart 2011 mit der Praxisphase

Bei jedem neuen Jahrgang wechseln Theorie- und Praxisphase zu Studienbeginn ab. So startete der Jahrgang 2010 im Oktober mit der Theoriephase, während Jahrgang 2011 wieder mit der Praxisphase beginnen wird. Firmen, die in zwei aufeinanderfolgenden Jahren zusammen mit uns ausbilden, haben so immer einen oder mehrere Studenten bzw. Auszubildende im Unternehmen.

Redaktion:

Prof. Dr. Michael Froböse

Studiengangleiter

Tel. 07321/2722-221

froboese@dhw-heidenheim.de

Dipl.-Bw. (FH) Gaby Krämer

Herausgeber (V.i.s.d.P.):

Duale Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim

Studiengang Dienstleistungsmanagement/-marketing, Vertiefung Medien & Kommunikation

Postfach 11 30, 89501 Heidenheim

